

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 209.

Mittwoch den 7. September

1864.

## Chronik der Stadt Halle.

### Wohlthätigkeit.

Der Vorstand der Gesellschaft „Euphrosyne“ übergab mir zur Verwendung für Arme 4 *R<sup>th</sup>*, wofür ich Namens der Empfänger danke.

Ulbrecht, Polizei-Rath.

Herausgeber: Dr. Nasemann.

## Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Zur Deckung der Durchmarschverpflegungs-Zuschüsse soll von den der Ausmietbefasse beigetretenen Besitzern der zur Durchmarsch-Bequartierung veranlagten Häuser in diesen Tagen der benötigte Betrag, und zwar für die auf  $\frac{1}{8}$  Mann stehenden Häuser für 2 Mann = 10 *Sgr.*, für die auf  $\frac{1}{4}$  Mann stehenden Häuser für 4 Mann = 20 *Sgr.*, und für die auf  $\frac{1}{2}$  Mann stehenden Häuser für 6 Mann = 1 *R<sup>th</sup>*. erhoben werden, was hierdurch zur Kenntniß gebracht wird.

Halle, den 5. September 1864.

Das Quartier-Amt.

### Wiesen = Verpachtung.

Die ehemaligen fiscalischen Landgestütswiesen bei Merseburg, und zwar:

- a) die Heu- und Grummet-Nutzung von den Parzellen Nr. 1 bis 10 (früher 63 bis 72) des sogenannten Mühlangers, 40 Morgen 19  $\square$ Ruthen enthaltend; die Herbsthütung auf diesen Parzellen und die Korbweiden-Nutzung am Ufer der Saale und des Kliebaches; ferner

- b) die beliebig als Acker oder Wiese zu benutzenden sogenannten Werderwiesen, und zwar, die Parzellen Nr. 1 bis 13 u. 22 bis 55 **rechts**, sowie die bisher mit der hiesigen Königl. Amtsziegelei verpachtet gewesenen Parzellen Nr. 1 bis 5 **links** der Allee nach dem Vorwerk Werder, zusammen 254 Morgen 177  $\square$ Ruthen enthaltend, und endlich

- c) die zur Sohlweiden-Cultur bestimmte ausgeschachtete Parzelle Nr. 6 der Werderwiesen links der vorerwähnten Allee, von 1 Morgen 86  $\square$ Ruthen,

sollen auf die Zeit

zu a und b vom 1. Januar 1865, beziehungsweise 15. November 1864 bis 1. October 1870 und

zu c vom 15. November 1864 bis 1. October 1876

**Mittwochs den 28. September d. Js. von Vormittags 9 Uhr an im hiesigen Schießhaus-Local**

öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Die Ausbietung der Mühlangerwiese geschieht alternativ in Parzellen und im Ganzen, die der Werderwiesen unter b) dagegen lediglich in Parzellen.

Die Verpachtungs-Bedingungen und die betreffenden Karten nebst Vermessungs- und Parzellen-Registern liegen zur Einsicht der Pachtlustigen während der gewöhnlichen Dienststunden in dem Locale der unterzeichneten Receptur aus.

Merseburg, den 1. September 1864.

**Königliche Domainen-Receptur.**  
Hoene.

### Bekanntmachung.

Am Donnerstag den 15. September a. c. Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr ab sollen verschiedene austrangirte Inventar-





rien-Gegenstände, als: Briefbeutel, Brief- und Packetwaagen, lederne Taschen, Kisten, Stempel 2c. ferner circa 70 *Et.* Maculatur-Papier, verschiedene herrenlos vorgefundene Passagier-Effecten, als: Herrenmützen, Stöcke, Regenschirme, Cigarren, Etuis 2c. und aus mehreren unbestellbaren Poststücken einige Bekleidungs- 2c. und andere Gegenstände öffentlich meistbietend gegen sofortige baare Bezahlung versteigert werden.

Kauflustige werden hierzu mit dem Bemerken eingeladen, daß der Auktions-Termin im Briefträger-Saale des hiesigen Post-Amtes, Eingang vom Flur der Packet-Annahme im Hofe links, abgehalten werden wird.

Halle, den 2. September 1864.

**Königliche Ober-Post-Direction.**

### Bekanntmachung.

Der über das Vermögen des Knopfmachers und Posamentierers **Gustav Wilhelm Dan** zu Halle durch Beschluß vom 8. Januar 1864 eröffnete kaufmännische Konkurs ist durch gerichtlich bestätigten Accord beendet.

Halle a/S., am 31. August 1864.

**Königliches Kreis-Gericht.**

### Die Erneuerung der Loose

zur 3. Klasse, welche bei Verlust des Anrechts am **9. September o. Abends 6 Uhr** bewirkt sein muß, bringe ich hierdurch in Erinnerung.

Der Lotterie-Einnehmer **Lehmann.**

## Auction

von Kurzwaaren, Uhren und werthvollen Kupferstichen.

Mittwoch den 7. d. M. Nachmitt. 2 Uhr u. folg. Tage versteigere ich gr. Ulrichsstraße Nr. 18, 1 Tr. h.: 44 Duzend div. Kämmen, 100 Gros Knöpfe, Kaffeebretter, Löffel, Goldrahmspiegel, Leuchter, Photographie-Rahmen, Glacehandschuhe und einige Hundert in dieses Fach schlagende Artikel.

**Ferner:** eine prachtvolle Pariser Rococo-Uhr (14 Tage), 1 Stuhluhr (8 T.), sehr werthvolle gr. Kupferstiche, dergl. in Mappen preuß. Militär, dergl. von Alcolni, dergl. französische Carricaturen, einige Möbel, Leinwand u. dgl. m. **J. S. Brandt, Kreis-Auct.-Comm. u. ger. Tag.**

**Coaks, Wettiner Schmiedekohle, Zwickauer Schmiede- und Heizkohle** hält Lager und verkauft billigst

**C. Goldschmidt, große Brauhausgasse 28.**

## Nützliche und Scherzhafte

Geschenke zu **Geburstagen, Hochzeiten und silbernen Hochzeiten, Gratulationskarten und Gelegenheitsgedichte**  
gr. Ulrichsstr. 42 im **ES** Präsent-Laden.

**Gegen verdorbenen Magen, Appetitlosigkeit 2c.** empfehle **Russische Sardinen** in Pickles à St. 6 u. 8 **3** **Bohne.**

Eine Nähmaschine steht billig zum Verkauf. Näheres zu erfragen bei **Herrn Gundermann, Schmeerstraße.**

Ein Kanonenofen billig zu verkaufen.  
**H. Bachmann, Mühlberg Nr. 6.**

Drei junge Doggen verkauft  
vor dem Hamsterthor Nr. 5a.

**Geraer schwarzer Keps und Thymet** soeben angekommen Steinweg Nr. 47, 2 Treppen.

Eine sehr große gute Kiste wird zu kaufen gesucht  
Rannische Straße Nr. 1.



## Fisch-Verkauf.



Mittwoch Nachmittags 2 Uhr werden die bei dem diesjährigen Treiben gefangenen Fische auf dem Holzplage verkauft. Es befinden sich einige Prachtexemplare von Welsen und Karpfen dabei.

**Der Vorstand der Fischer-Zunft.**

Eine Hobelbank zu verkaufen Martinsgasse 3.

Gute alte Mauersteine sind zu verkaufen Karzerplan Nr. 4. **Dittmar, Zimmermeister.**

**Bettfedern, Daunen** und fertige Betten empfiehlt zur geneigten Abnahme **Wittwe Friederike Zimmer, Kl. Klausstr. 14.**

Eine fette 1 1/2 jährige Ziege ist zu verkaufen im **Pfälzer Schießgraben.**

Frisch gepflückte Birnen sind daselbst abzulassen.

Einen großen Hund verkauft Landwehrstraße 3.

2 neue massive Kommoden, 2 Sophasessel, 2 Kleidersekretaire, 1 Auszugtisch verk. Geißstraße 21.

Weiche Sommerbergmotten à Mg. 1 1/2 *Sgr.* im **Kehse'schen Grundstück, Klaussthor-Vorstadt 8 u. 9.**

Es kann Schutt abgeladen werden à Fuhr 1 **Sr. Magdeburger Chaussee Nr. 10b.**

**800—1000 R.** werden zur 1. Hypothek gesucht durch **Beuner, Döpperplan Nr. 2.**



Den Empfang von Herbst- und Winter-Kleiderstoffen, Shawls und Doppel-Tüchern in großer und geschmackvoller Auswahl, sowie Mäntel, Paletots u. Jacken in allen Größen, zeigt ergebenst an

**Heinrich Stephany**, gr. Steinstraße Nr. 5.

### Der Ausverkauf große Ulrichsstraße Nr. 50

dauert aus besonderer Rücksicht noch diese Woche, und befinden sich darin noch eine große Auswahl geschliffener **Crystallgläser**, sowie **Num- u. Wasserflaschen** von 10 *Sgr.* — 27<sup>1</sup>/<sub>2</sub> *Sgr.*, **Blumenvasen** von 10 *Sgr.* bis ganz große von 1 *Rh.* — 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> *Rh.* in feinsten Malerei! Auch sind 30 St. gutgearbeitete **Thybet-Blousen** zu 2 *Rh.* das Stück, sowie **Moirée-Röcke** zum Ausverkauf gestellt im früher **Lehmann'schen Geschäft**, große Ulrichsstraße Nr. 50.

### Geschäfts-Verlegung.

Mit dem heutigen Tage verlegte ich mein Geschäft aus dem Kühlenbrunnenshof nach dem kleinen Sandberg Nr. 20.

**Friedrich Adlung**, Tuch-Appreteur,  
Kleiner Sandberg Nr. 20.

Eine am Conservatorium zu Leipzig gebildete Dame, welcher treffliche Zeugnisse über ihre musikalische Ausbildung und Befähigung im Unterrichten zur Seite stehen, wünscht unter bescheidenen Ansprüchen Gesangslectionen zu erteilen. Adressen unter M. N. in der Expedition d. Bl.

Eisenbahn-Arbeiter werden bei gutem Lohn gesucht (1 *Rh.* 5 *Sgr.* bis 1 *Rh.* 10 *Sgr.*) Schützen-gasse Nr. 17. **Sauer mann**, Schachtmeister.

Ein unverheiratheter Mann wird als Pferdeknecht gesucht Taubengasse Nr. 3.

Ein Arbeiter in eine Stärkefabrik wird gesucht Steinweg Nr. 17.

Einige Malergehülfen finden noch Arbeit bei **W. Schwieder**, Maler.

Ein Kutscher bei ein Pferde wird in der Nähe von Halle gesucht. Zu erfragen beim Kaufmann **Hille**, Geißstraße Nr. 21.

Ein Pferdeknecht und ein Arbeiter gesucht Mühlgraben Nr. 1.

Eine Frau zur Gartenarbeit und ein Laufbursche werden gesucht Schimmelgasse Nr. 6 b.

Wirthschafterinnen, Aufseher, ordentliche Mädchen mit guten Attesten weist nach zum 1. October Frau **Hohnstein**, Martinsgasse Nr. 21.

Perfekte Kochmamsells, Köchinnen, Haus- und Kindermädchen, Kutscher u. Hausknechte mit guten Attesten weist nach Frau **Schneil**, kl. Ulrichsstr. 8.

Gesucht wird sofort oder zum 15. d. Mts. ein junges, gewandtes, aber ehliches Mädchen von 16 bis 17 Jahren. Zu melden großer Sandberg 14.

Ein junges, kräftiges Mädchen wird sogleich für die Nachmittagsstunden gesucht Leipzigerstr. 48.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 1. October einen Dienst in einer kleinen Wirthschaft. Zu erfragen große Ulrichsstraße Nr. 59.

Ein Mädchen für den Nachmittag zur Wartung eines Kindes gesucht große Ulrichsstraße Nr. 28.

Ein Mädchen zur Wartung eines Kindes für die Nachmittagsstunden wird gesucht gr. Märkerstraße Nr. 26, 2 Tr.

Eine Dame sucht October oder bis 1. April eine freundliche Wohnung von 1—2 geräumigen Zimmern, einigen Kammern u. Zubehör, parterre oder 1 Treppe. Adressen abzugeben in der **Fricke'schen** Buchhandlung, Barfüßerstraße 7.

Stube u. Kammer w. z. 1. Oct. gesucht, Preis 24—28 *Rh.* Miethe prän. Adressen unter A. Z. nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

Eine in der Nähe des Marktes gelegene Wohnung, besteh. aus 3—4 St., dazu gehör. Kammern, Küche, Keller etc., wird z. 1. Octbr. gesucht.Adr. unter X. X. mit Preisangabe in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Eine Wohnung in gesunder Lage, bestehend aus 2 Stuben mit Zubehör, ist an eine stille Familie od. 2 Herren sofort zu vermieten kl. Lerchenfeld 3.

Die zweite Etage große Steinstraße Nr. 73 ist zu vermieten.



Zu der beginnenden **Herbst- und Winter-Saison** empfehle ich mein Lager in allen **Neuheiten** von **Mänteln, Jacken, Long-Châles und Kleiderstoffen**, ebenso unterhalte ich, von heute ab, durch die Erweiterung meines Geschäfts-Locals ein reichhaltiges **Zuch-Lager**, bestehend in: **feinen französischen, englischen und niederländer Stoffen**, welche sich durch soliden Geschmack und gute Qualität auszeichnen und versichere wie bisher streng-reellste Bedienung.

**S. Pintus.**

**Eine Schubeinfasserin außer dem Hause sucht** **A. Pabst.**

**Sächf. Gewinnl., 4. Kl.,** liegt aus Leipzigerstr. 17 im **Savanneser Laden** (Cigarrengeschäft).

1 Stube und Kammer an zwei ruhige Leute u. 1 kl. Stube an eine einzelne Person zu vermieten und zum 1. October zu beziehen gr. Märkerstr. 7.

**2 St., 2 K., Küche und 1 St., 2 K., Küche vermietet Kellnergasse Nr. 3.**

Stube und Kammer an 1 oder 2 Herren zu vermieten Leipzigerstraße Nr. 58, 2 Tr.

Ein gut möbirtes Zimmer zu vermieten alter Markt Nr. 34, 1 Tr.

Ein Stock gefunden. Abzuholen beim Topf- händler **Seiffert**, schmale Gasse Nr. 1.

Eine Stemmleiste gefunden. Abzuh. Neustadt 4.

Ein Portemonnaie mit 2 Ohrringen, Gold und schwarze Emaille, einem dänischen Silberstück, zwei 2 $\frac{1}{2}$  Gr.-Stücken und einigen Briefmarken, ist vor meinem Hause verloren worden und bitte es gegen Belohnung abzugeben große Märkerstraße Nr. 22 im Laden. Vor Ankauf wird gewarnt.

Der Herr, welcher am 30. v. M. Abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr mit dem Magdeb. Personenzuge in Begleitung zweier Damen aus Leipzig in Halle ankam und daselbst ausstieg, wird freundlichst ersucht, die irrthümlich verwechselte schwarze Reisebede gegen die feinige in der Güter-Verwaltung der Magdeburg-Leipziger Bahn auszutauschen.

Eine Brille verloren kl. Ulrichsstraße. Gegen Belohnung abzugeben Geiststraße Nr. 54.

**Verspätet.**

Ein kl. Kinder-Zeugschuh verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, ihn gegen Belohnung abzugeben **Harz Nr. 20.**

**Geübte Hemdennäherinnen** finden Beschäftigung bei **Joh. Brieger** am Markt.

Am Sonntag Abend sind ein Paar hölzerne Wassereimer von der Kellerthür des Hotel Garni „zur Börse“ mitgenommen worden. Um Rückgabe wird gebeten.

Mittwoch Abend **Sasensbraten** nebst einem Töpfchen f. **Bier**; auch werden noch Tischgänger angenommen in **Müller's Restauration**, Unterberg Nr. 20.

Schlafstellen offen Unterberg Nr. 20.

**Krahl's Restauration,**  
**Schmeerstraße Nr. 19.**  
**Täglich frischen Gänsebraten.**

**F. Leinert's Restauration.**

Heute und folgende Abende **musikalische Unterhaltung** mit Gesangvorträgen. **Bier ff.** Alle Tage **frischen Sasen- u. Gänsebraten** à Port. 5 Gr.; auch außer dem Hause halbe und ganze ausgeschlachtete und gebratene Gänse.

**Temperatur im Teuscher'schen Wellenbade.**

	Den 5. Septbr.		Den 6. Septbr.
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens
Luft	14 Grad.	11 Grad.	7 Grad.
Wasser	13 „	13 „	12 „

